

## Newsletter November 2018

- Verteilung von Päckchen an arme Kinder
- Besuch im Secondhandladen mit Suppenküche
- Zwei unserer Kinder haben eine neue Familie
- Was wir dringend brauchen
- Termine

### Liebe Freunde unserer rumänischen Kinder,

vom 28. bis 30. Oktober 2018 waren unsere Schriftführerin Monika Ebersberger zusammen mit ihrer Schwester Tini Manhart bei unseren Kindern in Rumänien. Hier ein paar Eindrücke von unserem letzten Besuch.

### Verteilung von Päckchen an arme Kinder in Santana:

Vor Kurzem haben wir eine Nachricht von einer Frau aus Traunreut bekommen, die sehr liebevolle Päckchen für arme Kinder zusammenstellt. Sie arbeitete seit Jahren mit einem Pfarrer zusammen, der für sie die Päckchen verteilt hatte. Da der Pfarrer die Pakete nun nicht mehr persönlich in Rumänien verteilen kann, hat sie uns gefragt, ob wir die Verteilung für sie übernehmen könnten. Wir haben in Zusammenarbeit mit der Stadt Santana eine Liste von etwa 50 bedürftigen Kindern erstellt.



Die ersten Päckchen konnten wir bei unserem Aufenthalt nun an bedürftige Kinder als ein kleines vorweihnachtliches Geschenk verteilen.



Frau Pauli zusammen mit ihren Päckchen. Jeden Tag strickt und verpackt sie einige Stunden die perfekt auf das Alter und das Geschlecht abgestimmten ganz individuellen Geschenke.

*Über Unterstützung jeder Art – eine Materialspende, tatkräftige Hilfe oder ein finanzieller Beitrag zum Kauf von Strickzubehör oder kleinen Geschenken – freut sich die Traunreuterin.*

*Elisabeth Pauli ist zu erreichen unter Tel. 0 86 21/ 6 18 33*



Diese Familie mit vier Mädchen und einem Jungen lebt in sehr ärmlichen Verhältnissen. Die Kinder saßen bei unserer Ankunft ohne Socken und mit einigen Katzen und Hunden draußen im Garten auf den beiden schwarzen Sesseln.



Schriftführerin Monika Ebersberger bei der Übergabe eines Päckchens. Der Junge hat sich am meisten über die Buntstifte, das Malbuch und sein neues Federmäppchen gefreut.

## Besuch im Secondhandladen mit Suppenküche



Auch den Secondhandladen von Pastor Arden Aurel (*links im Bild beim Kochen in der Suppenküche, Foto von „Wir helfen Kindern in Rumänien“*) in Santana haben wir besucht. In dem Laden kann jeder einkaufen und es kommen auch nicht nur Bedürftige in den Laden. Bezahlen muss man so viel, wie man geben kann. Außerdem arbeiten einige Bedürftige als Gegenleistung im Secondhandladen mit. Dabei gibt es von Kleidung über Möbel bis hin zu Lebensmitteln wirklich alles zu kaufen. Je nachdem, welche Spenden der Pastor bekommt. Der Secondhandladen befindet sich im Hinterhof eines Hauses, das der Pastor über viele Jahre hinweg mit Hilfe von Spenden renoviert hat.



In dem Haus befindet sich die liebevoll eingerichtete und sehr saubere Suppenküche, in der täglich über 100 Essen an Bedürftige ausgegeben werden. Es gibt sogar einen kleinen Speiseraum, der einem netten Restaurant gleicht. Im oberen Bereich des Hauses hat der Pastor Fremdenzimmer eingerichtet, die er vermietet. Die ganzen Einnahmen werden zur Finanzierung der Suppenküche verwendet. Ziel ist es, möglichst ohne fremde Hilfe bestehen zu können. Unterstützt wird der Pastor dabei auch schon seit sehr vielen Jahren von der Organisation „Wir helfen Kindern in Rumänien“, die von Wolfgang Kriesemer, gegründet und geführt wurde, der leider letztes Jahr verstorben ist.



Den Kontakt zum Pastor ermöglichte uns Daniel Bleibel von „ORFANIS – Hoffnung und Zukunft für Waisen e.V.“. Der Verein wird in Zukunft den Pastor mit Sachspenden beliefern. Im Gegenzug hat Daniel Bleibel mit dem Pastor vereinbart, dass die Hausmütter für unsere Kinder kostenlos in seinem Secondhandladen einkaufen dürfen. Auch wir werden zukünftig Sachspenden, die wir in unseren Häusern nicht gebrauchen können, im Secondhandladen abgeben.



Am Ende hat uns der Pastor noch den Kofferraum mit Lebensmittel für unsere Kinder vollgemacht.

## Zwei unserer Kinder haben eine neue Familie:



Mitte Oktober durften die beiden Geschwister nun endlich zu ihren Adoptiveltern. Sie hatten schon die ganzen Sommerferien bei der Familie verbracht und freuten sich nun auch endlich ganz dort wohnen zu dürfen. Wir haben mit den beiden telefoniert. Es geht ihnen sehr gut und auch in der Schule haben sie sich gut eingelebt. Mehrmals in der Woche dürfen sie ins Volleyballtraining gehen, was den beiden sportbegeisterten Kindern sehr gut gefällt.

## Was wir dringend brauchen:

- Zum Schutz unsere Matratzen können wir für unsere kleineren Kinder wasserdichte Unterlagen gebrauchen.
- Da einige Kinder das Haus verlassen haben, brauchen wir für unsere zukünftigen Kinder neue zuverlässige Gastfamilie. Bei unserem Besuch waren wir im Straßenkinderheim und haben dort drei sehr liebe Geschwister – ein Mädchen im Alter von 5 Jahren und Zwillinge (ein Mädchen und ein Junge) im Alter von 7 Jahren – kennen gelernt. Wenn alles gut geht, werden diese drei Kinder bald in unser Haus Maria einziehen. Im Sommer 2019 können sie dann nach Deutschland kommen. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Monika Ebersberger (0176 – 82 15 82 76 oder per Mail [waisenkinder-ev@gmx.de](mailto:waisenkinder-ev@gmx.de)).
- Dank lieber Spender konnten wir bereits Brotzeitboxen für alle Kinder nach Rumänien bringen und auch eine Schlafcouch, die beim nächsten Transport nach Rumänien geliefert wird, haben wir gespendet bekommen. Vielen Dank dafür!



- Diese beiden Mädchen waren mittlerweile beim Kieferorthopäden. Das Mädchen links wird noch im November ihre Zahnspange bekommen. Bei dem Mädchen rechts müssen noch einige Milchzähne gerissen werden. Im Januar wird auch sie ihre Zahnspange bekommen. Dank einer

großzügigen Spende kann mittlerweile eine der beiden Zahnspangen finanziert werden. Wollen auch Sie die kieferorthopädische Behandlung finanziell unterstützen, dann einfach mit dem Verwendungszweck: „Kieferorthopäde“ mit Adressangabe auf unser Konto spenden. Bei Interesse an einer Zahnpatenschaft können Sie sich gerne bei Monika Ebersberger (0176 – 82 15 82 76 oder per Mail an [waisenkinder-ev@gmx.de](mailto:waisenkinder-ev@gmx.de)) melden. Bei einer Patenschaft werden Sie natürlich mindestens einmal im Jahr über den aktuellen Stand der Behandlung informiert.



- Für die drei Kinder aus unserem Haus Maria, die logopädische Unterstützung benötigen, konnten wir eine Logopädin finden. Eine unserer Hausmütter aus dem Haus Josefa hat erst vor Kurzem die Ausbildung zur Logopädin abgeschlossen und behandelt nun die drei Kinder. Auch hierfür benötigen wir weiterhin finanzielle Unterstützung, da auch diese Kosten von der Krankenversicherung nicht übernommen werden. Bei Interesse bitte auch hier bei Monika Ebersberger melden oder mit Verwendungszweck „Logopäde“ auf unsere Vereinskonto überweisen.

### Termine:

- Auch dieses Jahr haben wir wieder einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt Schonstett im Schlosspark am 1.12 von 14-21 Uhr und am 2.12. von 13-19 Uhr.
- Vom 21.12. bis 23.12.2018 haben wir wieder unseren Losestand auf dem Wasserburger Christkindlmarkt. Fleißige Loseverkäufer können Sie sich gerne bei Hans Fichtl (08071 – 8060) melden.

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüßen,

Monika Ebersberger  
„Hilfe für Rumänische Waisenkinder e.V.“